

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Geschichte = Indicateur de l'histoire suisse**

Band (Jahr): **7 (1897)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Inhalts-Anzeige.

## 1. Geschichte.

	Seite
Basilia und Robur, von stud. phil. A. Oeri . . . . .	401
Quelques traversées peu connues du Lukmanier, par W. A. B. Coolidge . . . . .	268
Aus einem Briefe des sel. Junker G. v. Wyss über Petershausen-Oberwinterthur-Mörsberg-Kiburg, von Prof. Dr. E. Egli . . . . .	177
Les relations des évêques de Sion avec l'Empire, par V. van Berchem . . . . .	49
Zur Geschichte der Aebte Walther und Berchtold von St. Gallen, von Dr. Pl. Bütler . . . . .	47
Zu A. Schultes Abhandlung über «Gilg Tschudi, Glarus und Säckingen», von Altständerrat P. C. v. Planta, Dr. R. Maag und Dr. H. Wartmann . . . . .	249, 199
Das älteste Bündnis der Waldstätte und die Befreiungssagen, von Dr. A. Bernoulli . . . . .	212
Le rôle du comte Aimon de Savoie dans la guerre de Laupen, d'après les comptes du bailli de Chablais, par V. van Berchem . . . . .	178
Bericht über die Schlacht von Sempach von Ritter und Landammann Wolfgang Stockmann vom Jahr 1633, von Pfarrhelfer A. Kuchler . . . . .	29
Die Städte Mellingen, Baden und Waldshut verrechnen Zoll-Einkünfte und -Ausgaben in den Jahren 1397—1399, von Dr. R. Thommen . . . . .	186
Die Geleitgelder der Städte Baden, Mellingen und Waldshut, 1399—1402, von Dr. F. E. Welti . . . . .	502
Urkunden die Ermordung des Winterthurer Stadtschreibers Bertold Scherer betreffend 1413, von Archivadjunkt Dr. R. Hoppeler . . . . .	506
Urkunde zur Geschichte der Freiherren von Raron, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	269
«Unsre Seelen Gott, unsre Leiber dem Feinde», von Dr. A. Bernoulli . . . . .	328
«Nunc commendamus Deo animas nostras, quia corpora nostra sunt hostium», von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	340
Zur Geschichte des alten Zürichkrieges, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	377
Jahrzeitstiftung für die im alten Zürcherkrieg gefallenen Schwyzer aus dem Jahrzeitbuch von Schwyz, von Lehrer A. Dettling . . . . .	160
Aus der Raubritterzeit, von F. Jecklin . . . . .	290
Zu den eidg. Abschieden (1438—1499), von Staatsarchivar H. Türlér, Dr. G. Tobler, Pfarrhelfer A. Kuchler und Berichtigung hiezu von Dr. R. Durrer . . . . .	113, 176
Aus dem von Roll'schen Archive in Solothurn, von Pfarrer L. R. Schmidlin . . . . .	512
Ein Brief Wernhers von Schinen an Schultheiss und Rat zu Diessenhofen 1465, von stud. phil. R. Wegeli . . . . .	511
Fastnacht in Bern 1465, von Staatsarchivar Dr. Th. von Liebenau . . . . .	533
Ein Brief Ludwigs XI. an Bern 1468, von Prof. Dr. G. Tobler . . . . .	535
Zur Basler Tagsatzung vom Mai 1470, von Dr. G. Tobler . . . . .	358
Bündnis zwischen den Freiherrn von Brandis einerseits und dem Gotteshausbund und Obern Bunde andererseits, von Conservator Fr. Jecklin . . . . .	378
Rechtsgutachten über den Krieg zwischen Wallis und Mailand von 1486, von Dr. Th. von Liebenau . . . . .	280
Zur österreichischen Erbeinigung von 1487, von Dr. G. Tobler . . . . .	12
Der Henker Hans Waldmanns, von Dr. R. Durrer . . . . .	200
Zum italienischen Feldzug von 1495, von Dr. Th. von Liebenau . . . . .	407
Projekt eines Bündnisses zwischen Strassburg und Bern 1497, von Prof. Dr. G. Tobler . . . . .	536
Die Boten der Tagsatzung schlichten Streitigkeiten zwischen Basel und Rheinfelden 1502, von Dr. R. Thommen . . . . .	13
Die Abtretung des Eschenthals an Frankreich 1515, von Dr. Th. von Liebenau . . . . .	16
Ein Brief des Abtes Theodor Schlegel von St. Luzi in Chur an Ludwig Tschudi von Glarus 1526, von Prof. J. C. Muoth . . . . .	483

	Seite
Zwingli's Gutachten über ein Bündnis mit Konstanz, Lindau und Strassburg, Sommer 1527 (1529?), von Dr. H. Escher und Dr. J. Strickler . . . . .	25, 85, 162
Zur Geschichte des Werbeverbotes, von Staatsarchivar Dr. Th. von Liebenau . . . . .	543
Unparteyische Relation was zwischen den Catholischen und Vncatholischen Herrn Eydtegnossen vom 4. Jenner biss auff den 14. diss Monats Febr. diss lauffenden 1656 Jahrs fürgegangen, von Staatsarchivar Dr. Th. von Liebenau . . . . .	163
Schweizer-Kolonisten in Ostpreussen (1710—1715), von Prof. Dr. G. Tobler . . . . .	409
Die Treffen zu Bremgarten und Villmergen im Jahre 1712, von Staatsarchivar Dr. Th. von Liebenau . . . . .	228
Zur Legende vom Druckli-Bund, von Dr. Th. von Liebenau . . . . .	387
Talleyrand et l'intervention française en Suisse 1797—1798, par le Dr. E. Dunant . . . . .	257
Ein Schreiben von Franz Vinc. Schmid, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	267
Ein Bericht über den Angriff der Franken auf Disentis 6. März 1799, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	126
Der General Loison in St. Gallen, von Dr. H. Wartmann . . . . .	200
Zwei Zeitungsartikel vom Jahre 1800 über die Vereinigung Genfs mit Frankreich, von Dr. J. Strickler . . . . .	234
Ein Zeitungsartikel von Minister Stapfer, von Dr. J. Strickler . . . . .	393
Un épisode de 1814, von Prof. E. von Muralt . . . . .	42
Miscelle betreffend das Massena'sche Anleihen, von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	449

## 2. Genealogie, Personengeschichte.

Eine schwindelhafte Genealogie der Mülner von Zürich, von Dr. H. Zeller-Werdmüller . . . . .	30
Zur Geschichte der Edeln von Aigle, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	209
Zur Genealogie der Freiherren von Raron im 13. Jahrhundert, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	353
Udaldhardis, Schwester Hartmann's des jüngern von Kiburg, von E. Krüger . . . . .	73
Die Altersverhältnisse der letzten Generation des alten Hauses Kiburg, von E. Krüger . . . . .	77
Ein letztes Wort über den ersten Graf Rudolf von Rapperswil, von Dr. H. Zeller-Werdmüller . . . . .	253
Berichtigungen und Zusätze in Sachen Rapperswil und Kiburg, von E. Krüger . . . . .	309
Die Grafen von Rapperswil, von Dr. H. Zeller-Werdmüller . . . . .	330
Zu der Geschlechtsfolge der Freiherren von Wart, von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	403
Die Gattin des Grafen Friedrich III. von Toggenburg, von Dr. H. Zeller-Werdmüller . . . . .	395
Eine Bemerkung zu Rudolf von Liebegg, von Justizsekretär Dr. W. Merz . . . . .	236
Zur Geschichte der Familie Silenen, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	158
Zur Geschichte Lütolds VIII. von Regensburg, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	327
Kunrat Justinger, von Dr. Fr. E. Welti . . . . .	406
Vom Geschlecht der Brunen zu Zürich, von Prof. Dr. E. Egli . . . . .	520
Zu Albrecht von Bonstetten, von Prof. Dr. A. Büchi und Dr. F. L. Baumann . . . . .	223, 320
Pensionsbrief für A. von Bubenberg, den jüngern, von Staatsarchivar H. Türler . . . . .	552
Zur Biographie des Chronisten Valerius Anshelm, von Seminarlehrer Ad. Fluri . . . . .	380
Ende und Nachlass des Chronisten Hans Salat, von Prof. Dr. A. Büchi . . . . .	385
Ein Brief des Chronisten Sebastian Franck an Eberhard von Rümlang in Bern, von Seminarlehrer Ad. Fluri . . . . .	539
Politisches und religiöses Testament des Chronisten Bartholomeus Anhorn, von Stadtarchivar F. Jecklin . . . . .	89
Zur Charakteristik Franz Vincenz Schmid's, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	134

## 3. Ortskunde, Worterklärungen.

Hermentines, von Dr. H. Wartmann . . . . .	48
Honfridinga, von Dr. O. Leibius . . . . .	485
Die Lage der Burg Alt-Rapperswil, von Dr. H. Zeller-Werdmüller . . . . .	485
Der Name Bern, von Dr. Fr. E. Welti . . . . .	450
Walliser Ortsnamen und Walliser Urkunden (Morgia, Mischabel, Allalin, Aroleid, Leichenbretter, Ejen, Egginer, Fee, Saas), von Pfarrer L. E. Iselin . . . . .	37, 129, 333
Zum Artikel «Walliser Ortsnamen u. s. w.», von Prof. Dr. J. H. Graf . . . . .	368
Quelques noms de lieux dans les vallées du Visp, par W. A. B. Coolidge . . . . .	167
Quelques noms de lieux dans la vallée de Saas, par W. A. B. Coolidge . . . . .	415, 433
Bruder Fritschi, von Prof. J. L. Brandstetter . . . . .	94
Berchtoldstag oder Berchtentag?, von Pfarrer M. Estermann . . . . .	135
Zum Kiburger Urbar, von Dr. R. Maag . . . . .	269

## 4. Kirchengeschichtliches.

	Seite
Oberbollingen oder Benken? Eine ortsgeschichtliche Frage aus dem Leben des heil. Meinrad, von Stiftsarchivar P. O. Ringholz . . . . .	473
Eine Appenzeller Urkunde von 1071, von Pfr. A. Denier . . . . .	329
Berichtigung zum Propstverzeichnis von St. Bernhard, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	95
Der Todestag Bischof Wilhelms V. von Sitten, von Dr. R. Hoppeler und Prof. J. Gremaud	95, 237
Zum Bischofskatalog von Sitten, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	93
Zur Geschichte des Basler Konzils, von Dr. R. Thommen . . . . .	213
Ein Breviarium von Chur, von Landammann Th. von Sprecher . . . . .	46
Basels erstes Reformationsmandat, von Prof. Th. Burckhardt-Biedermann . . . . .	117
Regesten zur Reformationsgeschichte der Stadt Winterthur, von Archivadjunkt Dr. R. Hoppeler . . . . .	538
Zur Publikation des ersten Basler Glaubensbekenntnisses, von Prof. Th. Burckhardt-Biedermann	359
Beitrag zur Churer Reformationsgeschichte, von Conservator F. Jecklin . . . . .	225
Antwort des Stiftes Zurzach an Karl Borromeo, von P. E. Wymann . . . . .	331
Verzeichnis der Alumnen und Convictoren des Collegium Helveticum in Mailand 1786 bis 1787, von P. E. Wymann, mit Nachtrag von Dr. E. Haffter . . . . .	255, 340

## 5. Quellenkunde, Urkunden, Rechtssachen, Chroniken, Jahrzeitbücher.

Nochmals der Plangtus beati Galli, von Dr. Pl. Bütler . . . . .	84
Zur Ueberlieferung der Kaiserurkunden für Peterlingen, von Prof. Dr. H. Bresslau . . .	79
Die Tragweite der Urkunde König Friedrich's II. vom 17. März 1218 für «monasterium et ecclesia in Turego», von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	521
Eine verdächtige Kiburger Urkunde von 1241, von Dr. R. Maag . . . . .	273
Die älteste Urkunde über die landgräflichen Rechte im Sisgau, von Dr. A. Bernoulli . .	317
Freiheitsbrief des Grafen Amadeus VI. von Savoyen für Conthey (1352), von Dr. R. Hoppeler . . . . .	59
Die älteste Landgerichtsordnung des Thurgau, von Archivadjunkt Dr. R. Hoppeler . . .	522
Ladung an Schultheiss und Rat zu Winterthur vor den Freistuhl zu Heriko in Westfalen, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	445, 480
Die ältere Öffnung von Lützelhard, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	313
Eine neue Chronik des Baronkrieges?, von Dr. G. Tobler . . . . .	198
Eine neue Handschrift Justingers, von Dr. W. F. von Mülinen . . . . .	238
Aus der Freiburger Chronik des Nico de Chastel, von Dr. G. Tobler . . . . .	188
Schilling'sche Varianten zur Tschachtlanchronik, von Dr. G. Tobler . . . . .	189
Die sogenannte Haslerchronik, von Prof. Dr. G. Tobler . . . . .	524
Zur Charakteristik von Barth. Anhorn's d. Ae. Grauw Püntner Krieg und «Ein Schryben von Chur von Genatzen unrw», von Dr. E. Haffter . . . . .	546
Fragment eines Nekrologiums von Rheinau, von Justizsekretär Dr. W. Merz . . . . .	518
Aus dem Jahrzeitbuch von Küsnach, Kanton Schwyz, von Dr. Th. von Liebenau . . . .	360
Das Jahrzeitbuch der Kirche Ober-Winterthur, von Dr. R. Hoppeler . . . . .	447
Das Jahrzeitbuch des Stiftes zu Zofingen, von Prof. Dr. W. F. von Mülinen . . . . .	497

## 6. Literaturgeschichtliches.

Schauspielaufführung in Chur, von Archivar Fr. Jecklin . . . . .	95
Ein Lied von der Wunderthat des heiligen Jakob, von Dr. G. Tobler . . . . .	169
Der Liederdichter Mathis Zollner, von Dr. G. Tobler . . . . .	65
Neues über den Liederdichter Veit Weber, von Prof. Dr. G. Tobler . . . . .	406
Zum Druck von Tschudis Rhaetia, von Prof. Dr. W. Oechslis . . . . .	192
Von anfang der Statt Lucern vndt Irem Namen Rimeswiss, von Pfarrhelfer A. Küchler	440

## 7. Kulturgeschichtliches.

Gebratene Eicheln, von Dekan M. Estermann . . . . .	200
Urkunde zur Geschichte des Kesslerhandwerks (1438), von Staatsarchivar H. Türler . .	530

	Seite
Ordnung der Schützengesellschaft St. Sebastian zu Baden im Aargau, von Dr. Fr. E. Welti . . . . .	481
Das Stubenrecht des Dorfes Zurzach von 1529, von Dr. Fr. E. Welti . . . . .	323
Metzgerordnung von Laufenburg von 1533, von Bezirkslehrer Fr. Wernli . . . . .	325
Besognis eines Arztes, von Staatsarchivar Dr. Th. von Liebenau . . . . .	541

### 8. Gesellschaftsangelegenheiten, Literatur, Totenschau.

Eröffnungsrede, gehalten am 19. Sept. 1893 in Luzern, von Prof. Dr. G. von Wyss . . . . .	4
Eröffnungsrede, gehalten am 2. Aug. 1894 in Frauenfeld, von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	145
Eröffnungsrede, gehalten am 18. Sept. 1895 in Basel, von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	297
Eröffnungsrede, gehalten am 1. Sept. 1896 in Sitten, von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	425
Bitte um Material, von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	48
Nachruf an Prof. Dr. Georg von Wyss, von Prof. Dr. G. Meyer von Knonau . . . . .	1
Historische Literatur der Schweiz, von Dr. G. Tobler, 1893 . . . . .	66, 96
1894 . . . . .	170, 201, 239, 270
1895 . . . . .	341, 369, 397
1896 . . . . .	451, 487
Totenschau, von Dr. W. F. von Mülinen 1893 . . . . .	136
1894 . . . . .	291
1895 . . . . .	420

### 9. Chronologisches Verzeichnis der Urkunden und Briefe.

1071. — Abt Norpert bestimmt die von ihm gegründete Kirche zu Appenzell zum Bethause der dortigen Leute und staltet sie aus . . . . .	329
1216, Mai 11, Metz. — Utelhildis (Udalhardis), Gemahlin des Grafen Friedrich von Leiningen, sichert ihrem Oheim Hartmann d. ä. von Kiburg die Nutzniessung an Gütern im Aargau, in Schwyz und im Muottathale zu für den Fall, dass sie ihren Bruder Hartmann d. j. überleben sollte . . . . .	73
1244(?), 1248, 1256, 1258. — Stellen aus Urkunden betreffend Udalhardis, Gräfin von Leiningen, geborne Gräfin von Kiburg . . . . .	75
14. Jahrh. — Die ältere Öffnung von Lützelhard . . . . .	313
1338, Dez., bis 1339, Febr. — Mitteilungen über die Haltung des Grafen Aimo von Savoyen vor dem Ausbruch des Laupenkriegs, aus den Rechnungen des Humbert Provoynt de Châtillon, Landvogts des Chablais und Kastlans von Chillon . . . . .	181
1351, Sept. 15, Rünenberg. — Landrichter Hans von Gösken lässt die Rechte des Landgrafen im Sigsau feststellen . . . . .	317
1352, Mai 7, Vevey. — Freiheitsbrief des Grafen Amadeus VI. von Savoyen für Conthey . . . . .	59
1354, Apr. 8, Lindau. — Rat und Bürger der Stadt Konstanz schliessen mit den Brüdern Bernhardin, Uliss Rudolf und Lichtenstein, genannt von Haldenstein, eine Richtung ab . . . . .	290
1406, März 17. — Uebereinkunft zwischen Graf Otto von Thierstein und dem österreichischen Landrichter im Thurgau, Diethelm von Wolhusen einerseits und Schultheiss und Rat von Winterthur anderseits betreffend das thurgauische Landgericht . . . . .	522
1414, März 9, Willisdorf. — Hans Truchsess, Vogt zu Diessenhofen, verurteilt die vier Mörder des gewesenen Winterthurer Stadtschreibers Bertold Scherer in deren Abwesenheit zum Tode . . . . .	507
— März 29, Chur. — Hans Röber, Vogt zu Chur, verurteilt auf Klage des Konstanzerburgers Kaspar Wiedenmann den Ulrich Sigrist, einen der Mörder des Winterthurer Stadtschreibers, zum Tode . . . . .	508
1418, Juli 9. — Freiherr Guiscard von Raron stellt einigen reisigen Gesellen, die in seinen Diensten gestanden, ein empfehlendes Zeugnis aus . . . . .	269
1424, April 10., Rom. — Papst Martin V. kündigt der Stadt Basel ihre Erwählung zum Konzilsort an . . . . .	213
1430, Oktober 14., Winterthur. — Schultheiss Hans Gans von Winterthur stellt den Kläger des wegen Mordes zum Tode verurteilten Jäckli Schmid gegen allfällige Verfolgungen sicher . . . . .	509

	Seite
1430, November 20., Baden. — Der Sohn des hingerichteten Jäckli Schmid schwört vor dem Schultheiss von Baden und in Gegenwart des Schultheissen von Winterthur Urfehde . . . . .	510
1433, vor Nov. 18., Basel. — Die Stadt Basel schliesst mit dem Konzil einen Vertrag zur Regelung der Beziehungen zwischen den Einheimischen und Fremden . . . . .	214
1436, Mai 10. — Die Freischöffen Hans von Lupfen und Caspar von Klingenberg ersuchen Heinrich von Voerde, Freigraf zu Volmarstein, die Klage eines Rudi von Gochen gegen Winterthur abzuweisen, da die Stadt dem Kläger andere und sichere Rechtswege vorgeschlagen habe . . . . .	446
1438, April 18., Bern. — Schultheiss und Rat von Bern bestätigen die Satzungen der Giesser, Kupferschmiede und Kesslermeister . . . . .	530
— Juli 21., Zofingen. — Bern macht auf der Tagsatzung zur Abwehr des westphälischen Gerichts den Vorschlag, in Civilsachen einen Rekursgang vom urteilenden Gericht an die Landesregierung und von hier an die Tagsatzung einzuführen . . . . .	113
1440, Januar 31. — Ehebrief des Schultheissen Hemmann von Spiegelberg in Solothurn mit Elsa von Bärenfels . . . . .	512
— vor Juni 24., Basel. — Forderungen des Konzils betreffend den feierlichen Empfang des Papstes Felix V. durch die Stadt Basel . . . . .	218
— vor Juni 24., Basel. — Protokoll einer Sitzung des Grossen Rates(?) mit den Antworten auf die vom Konzil gestellten Forderungen . . . . .	220
1444, Mai 8., Zürich. — Bürgermeister und Rat von Zürich bitten Winterthur um Hilfe für das belagerte Greifensee und melden die gestern erfolgte Uebergabe Düsselsteins . . . . .	377
1445, Mai 30., Zürich. — Bürgermeister und Rat von Zürich schicken nach Winterthur die Nachricht von einem bevorstehenden Zuge der Feinde nach Regensburg . . . . .	378
1450, Sept. 11. — Testament des Schultheissen Hemmann von Spiegelberg in Solothurn	513
1460, August 20., Senlis. — Ludwig XI. verspricht, die Berner gegen ihre Feinde zu unterstützen und die beiden Vettern von Niklaus und Wilhelm von Diesbach in besondere Gunst zu nehmen . . . . .	535
1465, Februar 3., Bern. — Der Rat von Bern schreibt dem Schultheissen und Rat von Luzern, dass er eine Verschiebung der nächsten Sonntag in Bern stattfindenden grossen Fastnachtsvereinigung gerne gesehen hätte, bis die in Basel zu führenden Verhandlungen vorüber wären . . . . .	534
— September 14. — Ritter Werner von Schinen, Vogt zu Nellenburg, schreibt dem Rate von Diessenhofen wegen einer gegen ihn — von Schinen — geltend gemachten Schuldforderung . . . . .	511
— Nov. 29., Bern. — Der Rat von Bern bittet die Zürcher, dafür besorgt zu sein, dass der «Bericht» zwischen dem Abte Gerold von Einsiedeln und den Schwyzern gehalten werde und dass die letztern keine Feindseligkeiten gegen Einsiedeln unternehmen . . . . .	224
1469, Apr. 12., Feldkirch. — Caspar Tschwan von Kleven warnt den Burgermeister von Chur vor Wegelagerern auf Schloss Hohenems . . . . .	290
1470, Mai 6., Bern. — Der Berner Rat berichtet nach Freiburg eine beunruhigende Aeusserung Peters von Hagenbach . . . . .	358
1475, April 23. — Die Brüder Wolfhart, Sigmund und Ulrich von Brandis schliessen mit dem Gotteshausbunde und dem Obern Bunde ein Bündnis zu gegenseitigem Schutze . . . . .	379
1476, August 1., Freiburg. — Entwurf eines Bündnisses zwischen der Eidgenossenschaft und dem Herzog Reinhart von Lothringen . . . . .	115
1483, Mai 22. — Schultheiss und Rat von Bern übersenden den Zürchern aus dem Nachlasse des soeben in ihrer Stadt verstorbenen Veit Webers einen Schild, den dieser seiner Zeit von Zürich erhalten hatte . . . . .	407
1484, Sept. 20., Nürnberg. — Dankeschreiben des Nürnberger Rates an den Dekan Albert von Bonstetten in Einsiedeln für die Uebersendung der Schrift über den Bruder Niklaus . . . . .	225
1486, vor 2. Nov. — Dr. Ulrich Molitor begründet in einem ausführlichen Gutachten die Berechtigung des Walliserbischofs Jost von Silinen zum Kriege gegen Mailand . . . . .	280
1487, Sept. 14. — Der römische König Maximilian verspricht, so lange er lebt, jährlich am 14. Sept. 4000 Gulden dem jeweiligen Bürgermeister von Zürich zur Verteilung an die mit einer Pension bedachten Orte zu entrichten . . . . .	13
1491, Jan. 8., Luzern. — Die eidg. Boten bitten den Herzog Albrecht von Bayern, sich beim König von Frankreich und dem Herzog Philipp von Oesterreich für den Dekan Albrecht von Bonstetten zu verwenden . . . . .	320
— März 13., Einsiedeln. — Albrecht von Bonstetten schreibt in gleicher Angelegenheit an den Herzog Albrecht von Bayern . . . . .	321

	Seite
1491, März 13., Einsiedeln. — Albrecht von Bonstetten übersendet der Herzogin Kunigunde von Bayern 12 Stück «Heiltum» und bittet sie um ihre Fürsprache bei ihrem Gemahl . . . . .	322
— März 22., Chur. — Die Grafen Jörg von Werdenberg-Sargans und Gaudenz von Matsch und Kirchberg verwenden sich in gleicher Angelegenheit für Albrecht von Bonstetten bei Herzog Albrecht . . . . .	323
1495, April 30. — Ehebrief des Junkers Johann von Roll von Solothurn mit Agatha von Blumenegg . . . . .	515
1496, Dezember 21., Bellagio. — Kaiser Maximilian ersucht seinen Sohn Philipp, Adrian von Bubenberg, dem Jüngern, die seit 15 Jahren ausstehende Pension durch eine Anweisung auf die Salzpflanzen von Salins zu entrichten . . . . .	552
1497, August 14., Bern. — Schultheiss und Rat von Bern instruieren Dr. Thüring Fricker in Basel, das von Strassburg angebotene Bündnis abzulehnen . . . . .	537
1502, Dez. 2., Zürich. — Die Boten der Tagsatzung schlichten Streitigkeiten zwischen Basel einerseits und Rheinfelden und Säkingen anderseits . . . . .	14
1515, Sept. 26., Brieg. — Hans von Diesbach tritt in Unterhandlungen mit Franz Thureo in Domo betreffend Uebergabe dieser Stadt an den König von Frankreich . . . . .	22
— Okt. 31. und Dez. 15., Bern. — Regesten zweier Briefe des Hans von Diesbach an Franz Thureo . . . . .	23
— ? Franz Thureo(?) verwendet sich bei dem Herzoge von Purpin für Hans von Diesbach betreffend die Ausbezahlung der versprochenen 4000 Gulden . . . . .	24
1517, Aug. — Hans von Diesbach an den luzernischen Stadtschreiber Alikon . . . . .	24
— Aug. — Der Stadtschreiber von Luzern an den französischen König in Sachen des Hans von Diesbach . . . . .	24
1517—1523. — Regesten zur Reformationsgeschichte von Winterthur . . . . .	538
1526, Juni 6., Chur. — Abt Theodor Schlegel von St. Luci schreibt dem in Frankreich abwesenden Ludwig Tschudi von Glarus über seine Beziehungen zum Kastellan von Musso betreffend Anwerbung von Eidgenossen für den Papst und Venedig . . . . .	484
1529, Nov. 15., Hanz. — Spruch des Landrichters Hans von Capaul zwischen der Stadt Chur und den Mönchen zum Prediger daselbst betreffend das Messehalten . . . . .	226
1539, Mai 22., Basel. — Sebastian Franck fragt den Seckelschreiber Eberhard von Rümlang in Bern an, ob er sich als Buchdrucker und Buchhändler in Bern niederlassen solle . . . . .	539
1543, Dez. 23., Aarau. — Schultheiss und Rat von Aarau verwenden sich in Luzern für den Arzt Hans Berwart, dem wegen eines verstorbenen Patienten in Reiden mit Privatrache gedroht wurde . . . . .	541
1561, Okt. 23., und 1562, Jan. 16., Freiburg. — Inventare über den Nachlass des Chronisten Hans Salat . . . . .	386
1574, Okt. 8. — Landammann und Räte von Uri, Schwyz und Unterwalden setzen den Luzernern die Gründe auseinander, die ihnen die Annahme des Werbeverbotes verunmöglichen und bitten sie, in dieser Angelegenheit mit ihnen gleicher Ansicht zu sein . . . . .	544
— Okt. 16. — Die Gleichen in gleicher Angelegenheit an Luzern . . . . .	545
1584, Sept. 1., Zurzach. — Propst und Kanoniker von Zurzach rechtfertigen in einem Schreiben an Kardinal Borromeo ihre Haltung in dem Religionsstreit zwischen ihnen und den Einwohnern von Kadelburg . . . . .	332
1611, Juni 11. — Testament des Chronisten Bartholomeus Anhorn . . . . .	89
1639, Mai 14., Chur. — Ein Unbekannter berichtet an Pfarrer Bartholomeus Anhorn, dass es im Hause des ermordeten Jenatsch umgehe . . . . .	550
1712, Mai 26., Muri. — Bericht des luzernischen Kriegsrat an den Rat von Luzern über das Treffen vom gleichen Tage . . . . .	228
— Mai 27., Münster. — Der luzernische Kriegsrat bittet um Instruktion . . . . .	229
— Mai 28., Roth. — Konrad von Sonnenberg an den Rat von Luzern . . . . .	230
— Juli 25., Hohenrain. — Der luzernische Kriegsrat an den Rat von Luzern über die Schlacht von Villmergen . . . . .	230
— Juli 26. — Der Rat von Luzern an Willisau, Sursee, Münster und Entlibuch . . . . .	232
— Juli 25., Hochdorf. — Brief des Jak. Leop. Keller an seinen Vater über den Kampf bei Villmergen . . . . .	232
1715, Okt. 6., Bern. — Schultheiss und Rat von Bern ersuchen Zürich in Anbetracht der bedrohlichen Nachrichten über einen Bund der katholischen Orte mit Frankreich (Drucklibund) um Einberufung einer Tagsatzung der Evangelischen . . . . .	390
1748, August 1., Luzern. — Anton Leodegar Keller beurkundet gegenüber der landläufigen Auffassung den wahren Inhalt des Drucklibundes . . . . .	391

	Seite
1799, März 8., Altorf. — Unterstatthalter Müller erstattet dem helvetischen Vollziehungsdirektorium Bericht über den am 6. März von General Loison unternommenen, aber verunglückten Angriff auf Disentis . . . . .	172
1799, April 4., Altorf. — Unterstatthalter Müller schlägt den Franz Vinc. Schmid als Bataillons-Kommandanten vor . . . . .	134
1799, April 12., Seedorf. — Franz Vincenz Schmid lehnt die auf ihn gefallene Wahl zum Unterstatthalter des Distrikts Altorf ab . . . . .	267

## 10. Verzeichnis der Mitarbeiter.

- |   |  |
|---|--|
| Baumann, Franz Ludwig, Dr., Reichsarchivrat, in München. S. 320.  | Maag, Rudolf, Dr., Gymnasiallehrer, in Bern. S. 253, 269, 273.   |
| van Berchem, Victor, in Genf. S. 49, 178.   | Merz, Walther, Dr. jur., Justizsekretär, in Aarau. S. 236, 518.  |
| Bernoulli, August, Dr., in Basel. S. 212, 317, 328.   | Meyer von Knonau, Gerold, Professor Dr., in Zürich. S. 1, 48, 145, 297, 340, 403, 425, 449, 521.   |
| Brandstetter, Jos. Leop., Professor, in Luzern. S. 94.  | von Mülinen, Wolfgang Friedrich, Professor Dr., in Bern. S. 136, 238, 291, 420, 497.   |
| Bresslau, Harry, Professor Dr., in Strassburg. S. 79.   | Muoth, Joh. Casp., Professor, in Chur. S. 483.   |
| Büchi, Albert, Professor Dr., in Freiburg i./Ü. S. 223, 385.  | von Muralt, Eduard, Professor, in Lausanne. S. 42.   |
| Burckhardt-Biedermann, Theodor, Professor, in Basel. S. 117, 359.   | Oechslis, Wilhelm, Professor Dr., in Zürich. S. 192.   |
| Bütler, Placid, Dr., Seminarlehrer, in Rorschach. S. 47, 84.  | Oeri, Albert, stud. phil., in Basel. S. 401.   |
| Coolidge, W. A. B., Professor am Magdalen College, in Oxford. S. 167, 268, 415, 433.  | von Planta, Peter Conradin, alt Ständerat, in Chur. S. 249.  |
| Denier, Anton, Pfarrer, in Attinghausen. S. 329.  | Ringholz, Odilo, P., Stiftsarchivar, in Einsiedeln. S. 473.  |
| Dettling, Aloys, Lehrer, in Unter-Iberg. S. 160.  | Schmidlin, Ludwig Rochus, Pfarrer, in Biberist. S. 512.  |
| Dunant, Emile, Dr. phil. und Privatdozent, in Genf. S. 257.   | von Sprecher, Theodor, Landammann, in Maienfeld. S. 46.  |
| Durrer, Robert, Dr. phil. und Landesarchivar, in Stans. S. 176, 200.  | Strickler, Johann, Dr., Archivar in Bern. S. 85, 234, 393.   |
| Egli, Emil, Professor Dr., in Zürich. S. 177, 520.  | Thommen, Rudolf, Professor Dr., in Basel. S. 13, 186, 213.   |
| Escher, Hermann, Dr., Bibliothekar, in Zürich. S. 25, 162.  | Tobler, Gustav, Professor Dr., in Bern. S. 12, 65, 66, 96, 114, 169, 170, 188, 189, 198, 201, 239, 270, 341, 358, 369, 397, 406, 409, 451, 487, 524, 535, 536. |
| Estermann, Melchior, Dekan, in Neudorf (Ktn. Luzern). S. 135, 200.  | Türler, Heinrich, Staatsarchivar, in Bern. S. 113, 530, 552.   |
| Fluri, Adolf, Seminarlehrer, in Muri bei Bern. S. 380, 539.   | Wartmann, Hermann, Dr. phil., Sekretär des Kaufmännischen Direktoriums, in St. Gallen. S. 48, 199, 200.  |
| Graf, Joh. Heinr., Professor Dr., in Bern. S. 368.  | Wegeli, Rudolf, stud. phil., in Zürich. S. 511.  |
| Gremaud, Jean, Professor, in Freiburg i./Ü. S. 237.   | Welti, Friedrich Emil, Dr. jur., in Bern. S. 323, 406, 450, 481, 502.  |
| Haftter, Ernst, Dr. phil., in Weinfelden. S. 340, 546.  | Wernli, Friedrich, Bezirkslehrer, in Laufenburg. S. 325.   |
| Hoppeler, Rudolf, Dr., Archivadjunkt, in Zürich. S. 59, 93, 95, 126, 134, 158, 209, 267, 269, 313, 327, 353, 377, 445, 447, 486, 506, 522, 538. | Wymann, Eduard, Pfarrhelfer, in Alpnach. S. 255, 331.  |
| Jecklin, Fritz, Stadtarchivar und Conservator, in Chur. S. 89, 95, 225, 290, 378.   | von Wyss, Georg, Prof. Dr., in Zürich. S. 4.   |
| Iselin, L. E., Pfarrer, in Riehen. S. 37, 129, 333.   | Zeller-Werdmüller, Heinrich, Dr. phil., Kaufmann, in Zürich. S. 30, 253, 330, 395, 485.  |
| Krüger, Emil, Direktor einer Privatschule, in Braunschweig. S. 73, 77, 309.   |  |
| Küchler, Anton, Pfarrhelfer, in Kerns. S. 29, 116, 440.   |  |
| Leibius, Otto, Dr., in Stuttgart. S. 485.   |  |
| von Liebenau, Theodor, Dr., Staatsarchivar, in Luzern. S. 16, 163, 228, 280, 360, 387, 407, 533, 541, 543.                                      |  |

